

# Antrag

an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Wien, am 17.05.2023

*Eingebracht am 26.04.2023*

## **Arbeiten über das Regelpensionsalter attraktiver machen**

Tagtäglich erreichen uns Nachrichten über den Arbeitskräftemangel unserer Betriebe. Die Herausforderung heißt nicht nur, mit der Inflation umzugehen, sondern auch dem Mangel an Arbeitskräften entgegenzuwirken. Und diesen sehen wir in allen Bereichen. Die Unternehmen suchen händeringend nach Lehrlingen, nach qualifizierten Facharbeitern. Allerdings muss sich die Arbeitswelt verändern und attraktiver gestaltet werden. Gerade im Bereich älterer Arbeitnehmer können wir als Wirtschaft davon profitieren auf das Know-how zuzugreifen.

Aber wer ist bereit, über das Regelpensionsalter hinaus zu arbeiten, wenn unter dem Strich monetär kaum etwas übrigbleibt?

Auch Unternehmerinnen und Unternehmer stellen sich die Frage, warum nicht auch in der Pension weiterarbeiten, wenn Bedarf besteht.

Die aktuelle Situation ist allerdings nicht einladend, für Leistung wird man bestraft. Hohe Steuerabgaben, weiterhin hohe Versicherungsbeiträge. (Hohe Versteuerung der Zusatzeinkommen, wer vorgesorgt hat und über eine private Pensionsversicherung verfügt darf diese übrigens auch noch einmal versteuern.)

Es gilt die gesetzlichen Rahmenbedingungen zu verändern und eine steuerliche Besserstellung zu erreichen.

Bieten wir Anreize länger zu arbeiten, sowohl im Bereich der Arbeiter & Angestellten als auch im Bereich der Selbstständigen.

Als einen weiteren Schritt, dem Arbeitskräftemangel entgegenzuwirken.

**Die Fachliste der gewerblichen Wirtschaft stellt daher folgenden Antrag:**

Die Wirtschaftskammer Wien möge beschließen, sich dafür einzusetzen, Arbeit im Alter zu belohnen und auch eine steuerliche Besserstellung zu erreichen. Damit wird einerseits auf den Fachkräfte Mangel reagiert, als auch ein Beitrag zur Stärkung der Kaufkraft geleistet.



**KommR Karl Ramharter**  
Delegierter zum Wirtschaftsparlament



**KommR Peter Ottendorfer**  
Delegierter zum Wirtschaftsparlament